



Dresden, 5/ Dezember 2014

## Pressemitteilung

### Fünf Jahre Kulturstiftung Historisches Bürgerhaus

Die Kulturstiftung Historisches Bürgerhaus Dresden kann auf eine 5jährige erfolgreiche Tätigkeit zurückblicken. Ihrem Satzungszweck entsprechend leistet sie einen Beitrag zur lebendigen, international orientierten Kulturpflege. Dabei verfolgt sie ausschließlich gemeinnützige Zwecke.

Ihren gemeinnützigen Zweck sieht die Stiftung neben der Projektförderung insbesondere darin, Studenten der Hochschule für Musik die gegenseitige Kontaktaufnahme zu erleichtern und damit auch gerade in der momentanen weltpolitischen Situation den kulturellen Austausch und das Verständnis der verschiedenen Nationalitäten und Völker füreinander immer wieder zu erneuern.

Die Kooperation zwischen Musikhochschule und Kulturstiftung besteht seit 2010. In den Appartements des Historischen Bürgerhauses in der Rampischen Straße 29, in unmittelbarer Nähe zum Dresdener Neumarkt, wohnen, nun schon in zweiter Belegung, sieben internationale Studierende der Hochschule zu von der Stiftung finanziell unterstützten Konditionen. Sie finden im historischen Ambiente nicht nur eine günstige und zentrale Unterkunft, sondern auch gleichsam eine künstlerische Enklave der Musiker von morgen.

Aus Anlass ihres 5jährigen Bestehens findet am **11.12.2014, 19.30 Uhr im Konzertsaal der Hochschule für Musik Carl Maria von Weber Dresden** ein Benefizkonzert im Rahmen der Kooperation der Hochschule für Musik und der Stiftung Historisches Bürgerhaus Dresden e.V. statt. Der Bratschist Prof. Vladimir Bukac lädt gemeinsam mit seiner Pianistin Marie-Anna Bukaova ganz **im Sinne der Ziele der Stiftung** zu einer „romantischen Musikkreuzfahrt von Ost nach West“ ein, bei der Werke von Brahms, Glinka, Enesco, Bridge und Prokofjew erklingen.

Der Erlös des Benefizkonzertes kommt der Arbeit der Stiftung an der Bausubstanz und der Neuanschaffung eines Pianos zugute. Beides wurde durch einen Starkregen im Juni diesen Jahres schwer beschädigt.

**Karten können zu 18 / 12 EUR unter [www.reservix.de](http://www.reservix.de), an den Reservix-Vorverkaufskassen, über das Büro der Stiftung ([info@rampische29.de](mailto:info@rampische29.de)) und an den Abendkassen erworben werden.**